



BioVino

CONCOURS DES VINS SUISSES BIO & NATURE
SCHWEIZER BIO- & NATURWEINWETTBEWERB

biovino.ch/de

BioVino 2026 – Schweizer Bioweinpreis

Concours BioVino Wettbewerb

Bereits zum vierten Mal präsentieren wir die Gewinner des Schweizer BioVino Wettbewerbs, an dem dieses Jahr 309 Weine bewertet worden sind. Am diesjährigen BioVino Preis erhielten 61 Weine eine Goldmedaille und 31 eine Silbermedaille. Wir waren an der Preisverleihung dabei und es freut uns sehr zu sehen, dass der Trend zu biologisch angebauten Weinen anhält. Die drei Hauptpreise sind:

- Bester Schweizer Bio-Wein BioVino 2026: Humagne 2024, Daniel Magliocco & Fils
- Beste Bio-Kellerei BioVino 2026: Daniel Magliocco & Fils, Saint-Pierre-de-Clages, VS
- Beste Schweizer Naturwein-Kellerei 2026: Domaine de Miolan, Choulex, GE

309

Anzahl der bewerteten Weine.

61

Weine wurden mit einer Goldmedaille ausgezeichnet.

31

Weine erhielten eine Silbermedaille.



Von den knapp 15000 Hektaren Reben der Schweiz werden 2952 Hektaren biologisch bewirtschaftet (2013 waren es noch 555 ha). Somit liegt die Bio-Rebfläche inzwischen bei 21,5 % – Tendenz steigend. Die meisten Betriebe befinden sich dabei im Waadtland (842 ha), Wallis (576 ha) und Neuenburg (416 ha). Gut 74 % der Bio-Rebbaufäche liegt in der Westschweiz. Interessant ist weiter, dass sich die Bio-Rebfläche seit 2018 mehr als verdoppelt hat und der Anteil der PiWi-Rebsorten generell wächst. Inzwischen kultivieren in der Schweiz über 630 Betriebe ihre Reben nach biologischen Richtlinien und zahlreiche sind dabei, den Betrieb auf Bio umzustellen – ganz im Zeichen der Zeit und auch mit Blick in die Zukunft.

15000

Hektaren Reben insgesamt in der Schweiz.

2952

Hektaren Reben werden in der Schweiz biologisch bewirtschaftet.

21,5 %

Umfasst derzeit die Bio-Rebfläche.

BioSaveurs 2026

Am 20. und 21. November 2026 findet im Espace Amaretto in Lausanne die erste Ausgabe der BioSaveurs statt. Als Nachfolgerin der Messe BioVino entwickelt sich diese Veranstaltung weiter und bietet ein erweitertes Erlebnis, das nicht nur Bio-Winzer aus der ganzen Schweiz, sondern auch Produzenten von Bio-Spezialitäten zusammenbringt. Die Besucher können in einer geselligen und festlichen Atmosphäre oder bei der Tavolata am Samstagnachmittag eine grosse Auswahl an Weinen, Bio-Produkten und kulinarischen Köstlichkeiten entdecken.

biosaveurs.ch

Schweizer Naturwein-Festival 2026

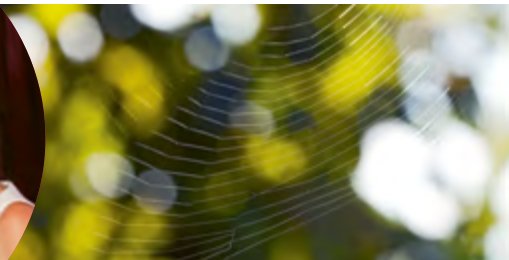
Am Montag, 23. November 2026, findet im Espace Amaretto in Lausanne das Festival Vin Nature Suisse statt, ein unverzichtbares Treffen für Liebhaber und Fachleute von Naturweinen. An diesem Tag stehen die authentischsten Cuvées der Schweizer Szene im Mittelpunkt – in einem Rahmen, der dem Austausch, der Verkostung und der Entdeckung gewidmet ist.

vin-nature.ch



Interview Daniel Magliocco

Daniel Magliocco & Fils



«Der ökologische Anbau fördert Authentizität»

Das Walliser Weingut Daniel Magliocco & Fils wurde dank der bemerkenswerten Beständigkeit seiner Weine, insbesondere des Païen 2025 und des Humagne 2024, ebenfalls zur besten Schweizer Bio-Kellerei 2026 gekürt. Auf 8 Hektaren Rebfläche in Chamoson baut das Familienweingut 18 Rebsorten auf 32 Parzellen an, wobei es einen Terroir-orientierten Ansatz verfolgt und bei der Kelterung bewusst auf Eingriffe verzichtet.

Wann geniessen Sie Wein am meisten?
Abends, zusammen mit meiner Ehefrau.

Was fasziniert Sie am Wein und dem Leben rund um den Wein?
Wein steht für Teilen, Entdecken, Reisen, Gespräche und Geselligkeit. Es gibt nichts Schöneres, als eine edle Flasche mit seinen Liebsten zu geniessen.

Sie wurden zur besten Bio-Kellerei BioVino 2026 gewählt. Was bedeutet Ihnen diese Auszeichnung?
Es ist eine wunderbare Anerkennung für das Team, meine Eltern, die das Unternehmen gegründet haben, aber vor allem für unsere Kunden, die uns diese Arbeit über so viele Jahre ermöglicht haben.

Warum werden biologisch oder biodynamisch erzeugte Weine in Zukunft immer wichtiger?
Verbraucher suchen nach Einzigartigkeit, und der ökologische Anbau hat Standards, die Authentizität fordern.

Was sind die Grundvoraussetzungen für die Herstellung von Bioweinen?
Zertifizierte Bio-Trauben und ökologische Produkte natürlichen Ursprungs. Wir verwenden ausschliesslich Trauben und Schwefel.

Ist das Klima in der Schweiz ideal für die Produktion von Bioweinen?
Ich kenne die Situation in der Schweiz insgesamt nicht, aber im Wallis haben wir Glück: wenig Regen und viel Wind, was weniger Krankheitsdruck bedeutet.

Sind manche Rebsorten besser geeignet als andere?
Einige Rebsorten sind schwieriger anzubauen als andere, da sie sehr anfällig für Falschen Mehltau sind. In heissen und feuchten Jahren stellt dies jedoch auch im konventionellen Anbau eine Herausforderung dar.



Salon du Vin Suisse Bio
BioVino

Kleines

A
B
C

Bio-organisch
Im biologisch-organischen Weinbau sind ausschliesslich organische Pflanzenschutzmittel erlaubt. Herbizide und synthetische (chemische) Pestizide sind generell verboten. Stattdessen bilden die Bodengesundheit, die Artenvielfalt (Biodiversität), der Einsatz von Pflanzenstärkungsmitteln und Nützlingen sowie die Begrünung der Rebzeilen einen wichtigen Schwerpunkt der Weinbergspflege. Auch die Düngung des Bodens erfolgt weitestgehend organisch.

Biodynamisch
Biodynamisch geht eine Stufe weiter als Bio. Es wird ein ganzheitliches Konzept nach Rudolf Steiner verfolgt. Der Kosmos, Mond und Sterne werden miteinbezogen. Demeter ist beispielsweise ein biodynamisches Zertifikat.

Orange Wine
Orange Wine ist im Grunde genommen nichts Neues, sondern, einfach ausgedrückt, ein Weisswein, der wie ein Rotwein produziert wird. Die weissen Trauben werden mit den Traubenschalen und den Kernen und manchmal sogar auch mit den Stielen vergoren, was zur Folge hat, dass der Wein länger als sonst auf der Maische liegt und dadurch seine leicht orange Farbe erhalten kann. Auf Chemikalien und Zusatzstoffe wird praktisch ganz verzichtet.

Ohne Schwefelzusatz
Das heisst ohne zusätzlich zugefügten Schwefel, denn jeder Wein enthält auch von Natur aus etwas Schwefel. Schwefel ist ein Wächter für die Qualität des Weins. Er schützt vor Oxidation (bei der Produktion und beim Abfüllen), beseitigt ungewollte Mikroben und macht den Wein lagerbar. Ab 10 mg pro Liter steht auf dem Etikett «enthält Sulfite». Aber es können auch bis zu 400 mg enthalten sein.

BioVino vereint die gesamte Schweizer Produktion zertifizierter biologischer Weine: Bio-Verordnung, Knospe Bio Suisse, Demeter und Umstellung.

An der Ausgabe 2026 haben **75 Winzer-innen** mit insgesamt **309 Weinen** auf **19 Regionen oder AOC** teilgenommen. Darunter befanden sich **11 % Naturweine**. **47 Degustator-innen** haben die Weine und Winzer mit **61 Goldmedallien**, **31 Silbermedallien**, sowie **14 Preisen** und **3 Spezialpreisen** ausgezeichnet.

→ biovino.ch/de



SONDERPREISE



92,0 / 100



Blindverkostung, organisiert von GWS – aux services du vin

BESTER SCHWEIZER BIO-WEIN 2026

Humagne 2024
Daniel Magliocco & Fils

92,0 / 100

Humagne 2024



Mikaël Magliocco & Paloma Garcia Magliocco



BESTES SCHWEIZER BIO-KELLEREI 2026

Daniel Magliocco & Fils
Mikaël Magliocco
St-Pierre-de-Clages/VS

181,2 / 200

Blanc | 89,2 | Païen 2025

Rouge | 92,0 | Humagne 2024



Bertrand Favre



BESTES SCHWEIZER NATURWEIN-KELLEREI 2026

Domaine de Miolan
Bertrand Favre
Choulex/GE

177,2 / 200

Blanc | 90,0 | Les Défis Scheurebe 2025 | Scheurebe nature

Rouge | 87,2 | Les Griottes 2024 | Gamay nature



WETTBEWERBSERGEBNISSE NACH KATEGORIEN



CHASSELAS
Goldmedaillen

- 1 90,6 | «4 saisons» 2023, AOC Genève
Le Clos de Céligny
- 2 90,0 | Château d'Es-Bons Chasselas GC 2024, AOC La Côte
Cave de la Côte
- 3 89,8 | Schafiser Chasselas Sélection 2025, AOC Bielersee
Rebgut Stadt Bern
- 89,6 | La Batoille Cuvée des Pèdzes2024, AOC Vaud
Cave de la Côte
- 89,6 | La Grand' Rue 2024, Morges Grand Cru AOC La Côte
Domaine de La Ville de Morges
- 89,6 | Epesses 2025, AOC Lavaux
Domaine Duboux - Constance et Jean
- 89,6 | Cuvée 996 2024, Féchy GC AOC La Côte
Sothier SA Château de Malessert



CHASSELAS
Silbermedaillen

- 88,6 | Yvorne Petit Vignoble BIO 2025, AOC Chablais
Henri Badoux
- 88,4 | Chasselas 2025, AOC Vully
Cave et Domaine du Petit Château
- 88,4 | Fendant 2025, AOC Valais
Daniel Magliocco & Fils
- 88,2 | Les Crécelles 1^{er} Cru 2025, AOC Genève Cot. de Peissy
Domaine des Charmes
- 88,2 | Fendant Excelsus 2025, AOC Valais
Sélection Excelsus
- 88,0 | Dézaley 2025, AOC Lavaux
Domaine Duboux - Constance et Jean
- 88,0 | Réserve 2025, Vinzel GC AOC La Côte
Domaine Delaharpe



SORTENREINE WEISSWEINE
Goldmedaillen

- 1 90,8 | Diversitas Riesling 2024, AOC Valais
Riesling. Cave du Rhodan
- 2 90,4 | Rigiwii – Solaris 2025, AOC Luzern
Solaris. Rigiwii – Remo Müller

3

90,2 | Au seul Bruit – Räuschling 2025, AOC Vully
Räuschling. Javet & Javet

- 90,0 | Rheinriesling 2021, AOC Luzern
Riesling. Bio Weinbau Winzigen
- 90,0 | Diversitas Riesling 2023, AOC Valais
Riesling. Cave du Rhodan
- 90,0 | Pinot Gris 2025, AOC Vully
Pinot gris. Château de Praz
- 89,83 | Sauvignon 2025, 1^{er} Cru C. de Dardagny AOC Genève
Sauvignon blanc. Domaine les Hutins
- 89,8 | Sauvignon Blanc 2025, AOC Neuchâtel
Sauvignon blanc. Domaine des Botanistes
- 89,6 | Rhin 13 étoiles 2025, AOC Valais
Rhin. Cave du Rhodan
- 89,6 | Le Celte 2023, Bursins Grand Cru AOC La Côte
Savagnin blanc. Domaine Delaharpe
- 89,4 | Petite Arvine 2025, AOC Valais
Petite Arvine. Cave Le Bosset
- 89,4 | Heida 2025, AOC Valais
Heida. Cave Petite-Vertu
- 89,4 | Pinot Gris Amphore 2025, AOC Bielersee
Pinot gris. Pfisterweine
- 89,2 | Sauvignac 2025, AOC Vully
Sauvignac. Château de Praz
- 89,2 | Païen 2025, AOC Valais
Savagnin. Daniel Magliocco & Fils
- 89,2 | Le Breton Fumé 2022, Bursins Grand Cru AOC La Côte
Sauvignon blanc. Domaine Delaharpe
- 89,2 | Pinot Gris 2025, AOC Neuchâtel
Pinot gris. Domaine des Botanistes
- 89,2 | Chardonnay 2024, AOC Neuchâtel
Chardonnay. Les vins Porret
- 89,0 | Freiburger 2025, AOC Vully
Freiburger. Château de Praz
- 89,0 | Petite Arvine Les Mûres 2025, AOC Valais
Petite Arvine. Domaine Mettaz
- 89,0 | Traminer! 2024, AOC Vully
Savagnin rose aromatique. JAVET & JAVET
- 89,0 | Plamont Chenin Blanc 2025, Fully AOC Valais
Chenin blanc. La Rodeline



SORTENREINE WEISSWEINE
Silbermedaillen

- 88,4 | Les Défis, Sauvignon 2025, AOC Genève
Sauvignon blanc. Domaine de Miolan
- 88,4 | Le Breton Fumé 2023, Bursins Grand Cru AOC La Côte
Sauvignon blanc. Domaine Delaharpe
- 88,4 | Plamont Païen/Heida 2025, Fully AOC Valais
Savagnin blanc. La Rodeline
- 88,2 | Chardonnay 2024, AOC Neuchâtel
Chardonnay. Caves de Chambleau
- 88,0 | Tourelle 2024, AOC Genève
Müller-Thurgau. Domaine de la Devinière
- 88,0 | Petite Arvine 2024, Vignoble de Martigny AOC Valais
Petite Arvine. Domaine Gérald Besse
- 88,0 | Fendant de Mazembroz 2023, AOC Valais
Chasselas. Henri Vallotton



ASSEMBLAGE WEISSER REBSORTEN
Goldmedaillen

- 1 90,2 | Escargot Blanc 2025, AOC Vaud
Caves Laurent Munier
- 2 89,6 | La Céleste 2022, Bursins Grand Cru AOC La Côte
Domaine Delaharpe
- 2 89,6 | Exotica 2024, Vin de Pays Suisse
Domaine Buttica
- 3 89,4 | 1848 blanc 2025, AOC Bielersee
Rebgut Stadt Bern
- 89,2 | Nuance 2024, AOC Valais
Daniel Magliocco & Fils
- 89,0 | Sauvignier 2025, AOC Neuchâtel
Lavanchy Vins



ROSÉ UND BLANC DE NOIR
Goldmedaillen

- 1 89,8 | Rose Rose 2025, AOC Genève
Domaine les Hutins
- 2 89,33 | Cuvée Eros 2025, AOC La Côte
Domaine Delaharpe

PINOT NOIR
Goldmedaillen

- 1 90,2 | Pinot Noir Les Planes 2023, AOC Vully
Cave et Domaine du Petit Château
- 1 90,2 | Pinot Noir 2023, Morges AOC La Côte
Domaine du Cotrable
- 1 90,2 | AimeTerre Pinot Noir 2023, AOC Vully
Javet & Javet
- 2 90,0 | Le Burgonde 2022, Bursins Grand Cru AOC La Côte
Domaine Delaharpe
- 3 89,4 | Furie 2024, AOC La Côte
Domaine du Brantard
- 89,2 | Pinot Noir 2023, Epesses Grand Cru AOC Lavaux
Domaine Antoine Bovard



SORTENREINE ROTWEINE
Goldmedaillen

- 1 92,0 | Humagne 2024, AOC Valais
Humagne. Daniel Magliocco & Fils
- 2 90,6 | Carminoir 2023, VdP des Trois Lacs
Carminoir. Lavanchy Vins
- 3 90,17 | Purist - Merlot 2024, AOC Bonvillars
Merlot. Cave de Bonvillars
- 89,5 | Le Breton 2023, Bursins Grand Cru AOC La Côte
Cabernet franc. Domaine Delaharpe
- 89,2 | Humagne Rouge 2025, AOC Valais
Humagne rouge. Cave Le Bosset
- 89,2 | Les Griottes 2025, AOC Genève
Gamay. Domaine de Miolan
- 89,17 | Syrah 2023, AOC Valais
Syrah. Daniel Magliocco & Fils
- 89,17 | L'Helvétè 2023, AOC Côtes de l'Orbe
Divico. La Sauvageraie
- 89,0 | Cornalin 2025, AOC Valais
Cornalin. Cave Caloz

SORTENREINE ROTWEINE
Silbermedaillen

- 88,67 | Berghöfler Regent 2023, AOC Zürich
Regent. Berghöfler Weine
- 88,0 | Cornalin Trong 2024, AOC Valais
Cornalin. Cave du Rhodan



ASSEMBLAGE ROTER REBSORTEN
Goldmedaillen

- 1 90,6 | Evolution 2023, AOC Genève
Domaine de la Devinère
- 2 90,0 | Les Noires 2023, AOC Aargau
Weingut FiBL
- 3 89,2 | Mustique du Rhodan 2024, Vin de Pays Suisse
Cave du Rhodan

ASSEMBLAGE ROTER REBSORTEN
Silbermedaillen

- 88,8 | Les Deux Sauvages Réserve 2023, AOC Neuchâtel
Domaine de Montmolin
- 88,4 | Libertine 2023, AOC Valais
Cave Petite-Vertu
- 88,4 | L'Imprévu 2023, AOC Genève
Domaine les Hutins
- 88,2 | Mouton Caloz 2024, AOC Valais
Cave Caloz
- 88,0 | 1955 Rouge Excelsus 2023, AOC Valais
Sélection Excelsus

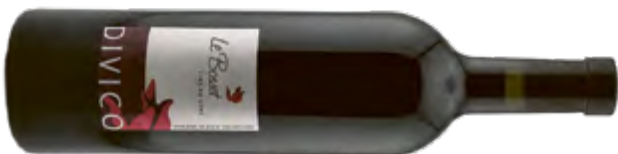


NATURWEIN WEISS UND ORANGE
Goldmedaillen

- 1 90,8 | Chasselas Nature 2023, Mt-sur-Rolle GC AOC La Côte
Chasselas. InterCellar
- 2 90,0 | Les Défis Scheurebe 2025, AOC Genève
Scheurebe. Domaine de Miolan

NATURWEIN WEISS UND ORANGE
Silbermedaillen

- 3 88,8 | l'EffiJie 2024, AOC Genève
Gewurztraminer. Domaine les Hutins
- 88,2 | Cioban Blanc 2024, Saint-Saphorin AOC Lavaux
Chasselas. Clos Calamin Sàrl
- 88,0 | Chasselas Orange 2022, Mont-sur-Rolle GC AOC La Côte
Chasselas. InterCellar



NATURWEIN ROT
Goldmedaillen

- 1 89,2 | Divico 2023, AOC Valais
Divico. Cave Le Bosset
- 1 89,2 | Divico nature 2025, VdP des Trois Lacs
Divico. Domaine Saint-Sébastien

NATURWEIN ROT
Silbermedaillen

- 2 88,4 | Château d'Es-Bons Terre d'Alleu 2023, AOC La Côte
Merlot, Cabernet franc, Gamaret. Cave de la Côte
- 3 88,0 | Cioban Noir 2024, Saint-Saphorin AOC Lavaux
Gamaret, Divico. Clos Calamin Sàrl